

Beitrittserklärung

Mitglied werden bei AGUS – Angehörige um Suizid e.V.

- Ich möchte AGUS als Mitglied unterstützen mit dem satzungsgemäßen Jahresbeitrag von 50,- Euro
- mit einem freiwilligen Jahresbeitrag von _____ €

Vor- und Zuname _____ Geburtsdatum _____

Straße, PLZ, Ort _____

Telefon-Nummer _____ E-Mail _____

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Die Mitgliedschaft kann jederzeit schriftlich zum Monatsende gekündigt werden. Datenschutz: Mir ist bekannt, dass die mich betreffenden Daten bei AGUS e.V. erhoben, gespeichert und verarbeitet werden, soweit sie für das Mitgliedschaftsverhältnis, die Betreuung und der Verwaltung der Mitglieder sowie der Verfolgung der Vereinsziele erforderlich sind. SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige AGUS e.V. (Gläubiger-ID: DE19 ZZZ 00000 68982), den oben angegebenen Jahresbeitrag mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber _____

IBAN _____

BIC _____

Bankinstitut _____

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Der AGUS-Mitgliedsbeitrag ist steuerlich voll absetzbar!



Selbsthilfegruppen

in folgenden Orten in Deutschland gibt es AGUS-Selbsthilfegruppen für Trauernde nach Suizid:



Eine stets aktuelle Übersicht aller AGUS-Gruppen finden Sie auf unserer Homepage: www.agus-selbsthilfe.de.

Falls dort keine Kontaktdaten angegeben sind, können Sie diese in der AGUS-Bundesgeschäftsstelle erfragen.

Die Teilnahme an den AGUS-Gruppen ist kostenlos und unverbindlich und jederzeit offen für neue Mitglieder.

AGUS braucht Ihre Unterstützung

AGUS finanziert sich neben Zuschüssen durch die Krankenkassen im Rahmen der Selbsthilfeförderung vor allem durch Spenden und Mitgliedsbeiträge. Deshalb bitten wir Sie um Ihre Mithilfe.

Unterstützen Sie uns mit einer Spende. Neben der Möglichkeit Ihre Spende zu überweisen können Sie auch gerne online spenden.



Als gemeinnütziger Verein sind wir berechtigt, Spendenbescheinigungen auszustellen.

Unterstützen Sie uns mit einer Mitgliedschaft. Der Jahresbeitrag beträgt aktuell 50,- €. Eine Beitrittserklärung findet sich in diesem Faltblatt.

Bundesgeschäftsstelle AGUS e.V.

Kreuz 40 · 95445 Bayreuth
Tel.: 0921 1500380 · Fax: 0921 1500879
E-Mail: kontakt@agus-selbsthilfe.de
www.agus-selbsthilfe.de

AGUS-Newsletter

Wenn Sie sich für aktuelle Informationen und Veranstaltungen von AGUS interessieren und nichts verpassen wollen, können Sie gerne den AGUS-Newsletter abonnieren. Dieser wird im Schnitt einmal pro Monat verschickt und steht allen Interessierten offen. Eine Abmeldung ist jederzeit wieder möglich:

www.agus-selbsthilfe.de/newsletter



Trauer nach Suizid

Bundesweiter Selbsthilfeverein für Trauernde nach dem Suizid eines nahestehenden Menschen

Stand: November 2021





Suizid und die Hinterbliebenen

Pro Jahr nehmen sich in Deutschland knapp über 9.000 Menschen das Leben. Nach Schätzungen der Weltgesundheitsorganisation sind bei jedem Tod 6 bis 23 Menschen betroffen. Ein Suizid trifft Angehörige meist unvorbereitet und aus heiterem Himmel. Plötzlich stehen Polizisten in der Haustür und überbringen die Nachricht. Zurück bleiben Partner, Kinder, Eltern, Geschwister, Verwandte und Freunde, für die eine Welt zusammengebrochen ist. Sie fühlen sich allein mit diesem schweren Schicksal und ihrer Trauer.

Scham, Schuldgefühle und Selbstzweifel sind nur drei Aspekte der Trauer nach einem Suizid. Scham aufgrund der gesellschaftlichen Zuschreibungen („Was müssen das für familiäre Verhältnisse sein?“), Schuldgefühle, nicht genug getan zu haben („Ich hätte es doch verhindern müssen!“), und Selbstzweifel durch eigene Anklagen („Warum bin ich es nicht wert, dass er/sie für mich weiterlebte?“).

Dazu stehen Befragungen der Polizei und Ermittlungen der Staatsanwaltschaft an und die Beerdigung muss organisiert werden („Soll dabei die Wahrheit gesagt werden?“). Doch der Alltag mit Beruf und Familie muss auch weitergehen.

Es sind viele innere und äußere Faktoren, die in der Zeit nach einem Suizid die Trauer bestimmen und beeinflussen. In dieser schweren Phase ihres Lebens gibt AGUS Hinterbliebenen Halt und Orientierung.

AGUS - Selbsthilfe nach Suizid

AGUS steht für „Angehörige um Suizid“ und wurde als Verein 1995 in Bayreuth gegründet. Bereits 1989 fand dort auch das erste Gruppentreffen statt. Die Initiatorin war Emmy Meixner-Wülker. 1963 nahm sich ihr Mann das Leben. In dieser Zeit, in der das Thema Suizid noch viel stärker mit Stigma und Tabu verbunden war, wollte sie Betroffenen helfen und sie herausholen aus ihrer Trauer und dem Gefühl, allein zu sein.

Heute gibt es in Deutschland über 80 Selbsthilfegruppen: von Greifswald bis Kempten und von Aachen bis Dresden. Diese Gruppen sind der wichtigste Teil der Arbeit des Vereins. Im Gespräch und im Austausch mit Menschen, die Ähnliches durchmachen müssen, ergeben sich oftmals neue Sichtweisen auf die eigene Situation und Perspektiven für das weitere Leben.

Die Teilnahme an den AGUS-Gruppen ist kostenlos und unverbindlich. Ein Einstieg ist zu jedem Zeitpunkt möglich. Über die AGUS-Geschäftsstelle stellen die Mitarbeiter den Kontakt zur nächstgelegenen Gruppe her. Vor der ersten Teilnahme an einer Sitzung ist es ratsam, mit dem Gruppenleiter oder der Gruppenleiterin Kontakt aufzunehmen.

Die Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter sind selbst Betroffene und ehrenamtlich tätig. Sie sind durch spezielle Seminare für diese Tätigkeit qualifiziert.

AGUS - weitere Angebote

- In **kostenlosen Unterlagen**, wie z. B. Faltblättern zur Trauer nach Suizid oder den AGUS-Rundbriefen, erhalten Suizidtrauernde erste wichtige Informationen.
- Als Ergänzung zu den Selbsthilfegruppen bietet AGUS **Wochenendseminare für Suizidtrauernde** an. Unter dem Titel „Vertrauen wagen!“ finden unter der Leitung von Chris Paul und ihrem Team ausgebildeter Trauerbegleiterinnen und Trauerbegleiter Seminare für betroffene Eltern, Geschwister, Partner und Kinder statt.
- Die **Themenbroschüren** greifen Fragestellungen auf, die sich Betroffene immer wieder stellen: „Trauer nach Suizid bei Kindern und Jugendlichen“ oder „Hört das denn nie auf? Trauer nach Suizid und Zeit.“
- Um das Thema Suizid weiter aus dem Tabubereich zu bringen und um die Gesellschaft für die Situation von Hinterbliebenen zu sensibilisieren, wurde die **Wanderausstellung** konzipiert.
- Im **Internetforum** der Homepage besteht rund um die Uhr die Möglichkeit des Austauschs. Es ist ein geschützter Raum, zu dem nur Betroffene Zutritt haben. Dort gibt es verschiedene Themengruppen, wie z. B. „Verlust des Geschwisters durch Suizid.“
- Die jährlich stattfindende **AGUS-Jahrestagung** ist die zentrale Veranstaltung für Suizidtrauernde, zu der ca. 250 Teilnehmende aus ganz Deutschland anreisen. In Vorträgen, Gesprächsgruppen und Workshops geht es um Austausch und Informationsvermittlung.
- Parallel dazu finden unter den Titeln „**Young Survivor-Kids**“ und „**Young Survivors**“ Workshops für Kinder von 8 bis 12 und 13 bis 18 Jahren statt.

AGUS versteht sich mit seinem Angebot nicht als Ersatz für medizinische oder therapeutische Hilfen, sondern als wichtige Ergänzung.

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Stiz des überweisenden Kreditinstituts

AGUS e. V.

IBAN: DE72 7806 0896 0006 1989 37

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen): GENODEF1H01

Bite geben Sie für die Zuwendungsbestätigung Ihren Namen und Ihre Anschrift an.

Verwendungszweck: AGUS e.V.

Spende

Verwendungszweck: Betrag: Euro, Cent

Verwendungszweck: ggf. Stichwort

Kontoinhaber: (max. 27 Stellen)

IBAN

D E

Datum

Unterschriften

06

Für Überweisungen in Deutschland und in anderen EU-/EWR Staaten in Euro

BIC

SPENDE

Beleg für Kontoinhaber

IBAN des Kontoinhabers

Kontoinhaber

Zahlungsempfänger

AGUS e.V.

Verwendungszweck

Spende

Datum

Betrag: Euro, Cent